

## Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TTC Memmenhausen III : VfL Günzburg III  
Samstag, 10.12.2022, 19:00 Uhr

### Sailer fixiert zwei Punkte für den TTC Memmenhausen III

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den VfL Günzburg III hat der TTC Memmenhausen III am Samstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gesammelt. Beim VfL Günzburg III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 33:18 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Memmenhausen III mit einem und der VfL Günzburg III mit 2 Ersatzspielern antrat.

Den Start machten die Doppel. Obwohl Sailer / Bachmann fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Baun / Wojnarowicz zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Sailer / Wiest und Keller / Keller, bevor das 2:3 feststand. Der kampflöse Sieg von Kollmann / Fischer bescherte am Nachbarisch dem TTC Memmenhausen III anschließend einen Punkt. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Josef Sailer holte mit einem 3:1 gegen Alexander Baun einen Punkt für sein Team. Zwei Sätze lang fand daraufhin Bernd Sailer gegen Georg Keller das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 9:11, 6:11, 11:2, 11:5, 12:10 gewann. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Der Start in die Partie hätte für Johann Kollmann besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Andreas Wojnarowicz noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim Sieg von Jürgen Fischer gegen Christian Keller konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Der kampflöse Sieg von Werner Bachmann bescherte daraufhin dem TTC Memmenhausen III anschließend einen Punkt. Herbert Wiest gelang es derweil Wolfgang Allgaier zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Georg Keller war im Anschluss der Gastgeber Josef Sailer, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als Partie auf Augenhöhe. Lange mit Alexander Baun ringen musste Bernd Sailer, bis er seinen Kontrahenten mit 11:8, 11:2, 9:11, 4:11, 11:1 niedergerungen hatte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet. Johann Kollmann bekam es nun mit Christian Keller zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Johann Kollmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Memmenhausen III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Mindelzell II am 16.12.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des VfL Günzburg III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 13.01.2023 gegen den VfL Günzburg II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

**Statistik:**

**TTC Memmenhausen III**

Doppel: Sailer / Bachmann 1:0, Sailer / Wiest 0:1, Kollmann / Fischer 1:0

Einzel: J. Sailer 2:0, B. Sailer 1:1, J. Kollmann 1:0, J. Fischer 1:0, W. Bachmann 1:0, H. Wiest 1:0

**VfL Günzburg III**

Doppel: Keller / Keller 1:0, Baun / Wojnarowicz 0:1

Einzel: G. Keller 1:1, A. Baun 0:2, C. Keller 0:1, A. Wojnarowicz 0:1, W. Allgaier 0:1